

Pressemitteilung / 21.10.2014

Stiftung KiBa und Bank für Kirche und Diakonie suchen ausgefallene Fotos  
**Fotowettbewerb: Kirche(n) ins rechte Licht setzen**

**Zusammen mit der Stiftung KiBa sucht die Bank für Kirche und Diakonie - KD-Bank ausgefallene Fotos für den Wettbewerb "Kirche(n) ins rechte Licht setzen".**

(Dortmund/Hannover). Amateure wie professionelle Fotografen können bis zu drei Aufnahmen von evangelischen Kirchengebäuden in den Kategorien "Kirche und Licht", "Kirche im Wandel der Jahreszeiten", "Kunst in der Kirche", "Das besondere Detail" oder "Kirche lebt" einreichen. Eine Jury wird die interessantesten Fotos auswählen und prämiieren. Zu gewinnen sind Geldpreise im Wert von 300 Euro (1. Preis), 200 Euro (2. Preis) und 100 Euro (3. Preis). Unter allen Einsendern wird ein Gutschein für zwei Übernachtungen inklusive Frühstück in einem beliebigen deutschen Maritim-Hotel für zwei Personen verlost.

Bewerber senden die Fotos in digitaler Form per E-Mail an [kiba@ekd.de](mailto:kiba@ekd.de) oder auf CD an: Stiftung KiBa, Herrenhäuser Straße 12, 30419 Hannover. Die Mindestauflösung sollte zwei Megapixel bzw. mindestens 300 dpi betragen. Einsendeschluss ist der 28. Februar 2015. Weitere Teilnahmebedingungen und Informationen unter: [www.kd-bank.de/Fotowettbewerb](http://www.kd-bank.de/Fotowettbewerb).

**Pressekontakt**

Susanne Hammans / Pressereferentin  
Fon 0231 58444-241/ Mobil 0151 40260254  
E-Mail [Susanne.Hammans@KD-Bank.de](mailto:Susanne.Hammans@KD-Bank.de)

**Über die Bank für Kirche und Diakonie**

Kirche und Diakonie haben bereits in den 1920er-Jahren eigene Darlehns-genossenschaften gegründet. Aus den Vorgängerinstituten in Dresden, Münster, Magdeburg und Duisburg ist die heutige Bank für Kirche und Diakonie als älteste und größte evangelische Kirchenbank in Deutschland hervorgegangen. Seit der Gründung sind die Ziele der Bank unverändert: Die wirtschaftliche Förderung der Mitglieder und Kunden ist bis heute der in der Satzung verankerte Auftrag. Privatpersonen, die die christlichen Werte der Bank teilen, sind ebenfalls willkommen. Die Bank für Kirche und Diakonie zählt zu den Top 20 der größten Genossenschaftsbanken in Deutschland. Sie hat Standorte und Ansprechpartner in Dortmund (Hauptstelle), Berlin, Dresden (LKG Sachsen), Duisburg, Erfurt, Kaiserslautern, Magdeburg, München und Nürnberg.